

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Kreisverband Neumünster



GEW-Fortbildung Traumapädagogik

Für LehrerInnen, ErzieherInnen und SozialpädagogInnen werden mit dem großen Zustrom von Flüchtlingen die vielfältigen Anforderungen an sie steigen. Viele der Kinder und Jugendlichen sind traumatisiert und brauchen verständnisvolle Hilfe. Dazu bedarf es eines professionellen Vorwissens und des empathischen Verstehens um therapeutische und sozialpädagogische Maßnahmen gelingend zu flankieren.

Nach der erfolgreichen Fortbildung im Herbst 2015 organisiert der GEW Kreisverband Neumünster gemeinsam mit dem Kreisverband Kiel wieder eine zweitägige Veranstaltung zu Thema Traumapädagogik.

Die Fortbildung steht unter dem Motto: ***Verletzte Kinderseelen verstehen und begleiten.***

Referentin ist wieder ***Dipl. Päd. Daniela Feuerhak***, die über immense Erfahrungen aus ihrer komplexen Tätigkeit als Kinder- und Jugendpsychotherapeutin verfügt. Die Fortbildung ist für GEW-Mitglieder aus Schleswig-Holstein gedacht und die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

Seminartage:

1. Teil: Freitag, 22.04.2016, 9 bis 16 Uhr, DGB-Haus, Neumünster, Carlstraße 7
2. Teil: Freitag, 29.04.2016, 9 bis 16 Uhr, DGB-Haus, Neumünster, Carlstraße 7

Seminarinhalte sind:

- Was ist ein psychisches Trauma?
- Die traumatische Zange nach M. Huber
- Neurologische Bedingungen
- Schutz- und Risikofaktoren von Traumata
- Zur Bedeutung der Bindung
- Folgen sequentieller Traumatisierung in der Kindheit
- Reaktionen der Kinder
- Hilfen für traumatisierte Kinder
- Traumapädagogische Kompetenzen
- Fachliteraturtisch
- u. v. m.

Teilnehmerkosten:

120 Euro (Nicht-Mitglieder), 40 Euro (GEW-Mitglieder).

In den Kosten sind enthalten Pausenkaffee, Mittagessen, Unterlagen, Teilnahmebescheinigung etc.

Anmeldung:

Wir bitten die Kostenpauschale auf das Konto: GEW Neumünster IBAN DE27 2305 1030 0000 8505 86 Sparkasse Südholstein zu überweisen.

Anmeldungen werden bis 15.04.2016 angenommen. Für die Teilnahme gilt die Reihenfolge gemäß dem Eingang der Teilnehmergebühr.

Infos

bei Horst Küppers, Telefon 04321-24892 oder unter Mail: ho.kueppers@web.de